

Vor vier Jahren wurde die Deutsche Demokratische Republik geschaffen. Diese Tatsache bezeichnete Stalin in seinem Telegramm an den Präsidenten und Ministerpräsidenten als einen Wendepunkt in der Geschichte Europas. Unbeirrbar ist die Republik den Weg des Friedens und der nationalen Einheit unseres Vaterlandes geschritten. Mit der großzügigen Hilfe der Sowjetunion und der Unterstützung der befreundeten Länder errangen unsere Arbeiter und werktätigen Bauern und unsere fortschrittliche Intelligenz große Erfolge im wirtschaftlichen und kulturellen Aufbau.

Nie gab es vordem einen deutschen Staat, in dem die Ziele der deutschen Arbeiterbewegung verwirklicht wurden. Die Deutsche Demokratische Republik ist ein Staat der Arbeiter und Bauern — die Forderungen der Arbeiterklasse sind das oberste Gesetz seines Handelns. Und an der Spitze dieses Staates steht der Repräsentant der ganzen deutschen Arbeiterklasse, des deutschen Volkes treuester Sohn, unser Präsident Wilhelm Pieck.

Die Deutsche Demokratische Republik hat bei den friedliebenden Völkern Ansehen und Vertrauen, weil sie das feste Bollwerk der demokratischen und friedliebenden Kräfte unseres Vaterlandes ist. Sie hat die Unterstützung dieser Völker und besonders der Sowjetunion im Kampf um die friedliche Lösung der deutschen Frage. — Die letzte Note der Sowjetregierung an die drei Westmächte hat erneut und eindeutig den Weg gezeigt zu einem Friedensvertrag mit Deutschland, zur Schaffung einer Provisorischen Gesamtdeutschen Regierung und zu freien demokratischen Wahlen in ganz Deutschland. — Wir sind tief überzeugt, daß dieser Weg allein unserem Volk die Entwicklung zu einem glücklichen Leben in Frieden und Wohlstand sichert.

Im Kampf für diesen Weg und gegen das aggressive militaristische Adenauer-Regime können sich die deutschen Patrioten fest auf die Deutsche Demokratische Republik verlassen. Mit der Arbeiterschaft Westdeutschlands sind wir eng verbunden und stehen in ihrem Kampf gegen das arbeitfeindliche Adenauer-Regime fest an ihrer Seite. Im vereinten Kampf werden die Ziele der deutschen Arbeiterbewegung auch in Westdeutschland siegen — allen Feinden zum Trotz.

Die Deutsche Demokratische Republik ist die Sache der Arbeiter und Werktätigen ganz Deutschlands — und wenn Wilhelm Pieck der Präsident eines einheitlichen, friedliebenden, unabhängigen und starken Deutschlands sein wird, dann sind alle Grundfragen der Zukunft Deutschlands gelöst und der Friede in Europa gesichert.

Mit aller Kraft für den neuen Kurs unserer Partei und Regierung!

Es lebe die Deutsche Demokratische Republik!

Es leben die aktiven Erbauer eines neuen Lebens!

Langes Leben unserem Präsidenten Wilhelm Pieck!

Es lebe die unverbrüchliche Freundschaft des deutschen Volkes

, mit den Sowjetvölkern!

Genosse Hermann Matern auf der Kundgebung zum 4. Jahrestag der Gründung der Deutschen Demokratischen Republik